



Ausbaugewerbe / Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in Nordrhein-Westfalen

4. Vierteljahr 2000

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstr. 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im April 2001

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM (Jahresbezugspreis 10,00 DM)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2001
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Erläuterungen	4
Tabellenteil	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen.	8
2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Betriebsgrößenklassen	8
3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze nach Verwaltungsbezirken.	9
Grafik	
Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1998	11

Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden.

Der Abschnitt F der WZ 93 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.4 Sonstiges Baugewerbe
- 45.3 Bauinstallation
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Hinweis

Aufgrund der Umstellung auf die neue Wirtschaftszweigsystematik kam es zu Berichtskreisverschiebungen. Die Betrachtung von Zeitreihen ist daher nur eingeschränkt möglich.

Ab 1997 wird die Statistik im Ausbaugewerbe aufgrund der Statistikänderungsverordnung vom 20. November 1996 vierteljährlich (bisher: monatlich) durchgeführt.

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Die monatliche Erhebung im Bauhauptgewerbe und die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe liefern kurzfristige Informationen über die konjunkturelle Lage in diesem wichtigen Wirtschaftsbereich. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung und Beschäftigung.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Statistikanpassungsverordnung (StatAV) vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846), in Verbindung mit Artikel 2 der Statistikänderungsverordnung (StatÄndV) vom 20. November 1996 (BGBl. I

S. 1804) und dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378; 1994 I S. 2439).

Berichtskreis

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe und zur vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 93 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht,

Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten), jedoch keine Bezieher und Bezieherinnen von Vorruhestandsgeld. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Quartalsende.

Bruttolohn- und -gehaltssumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuordnung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeiten (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und Meister und Meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme.

1) Vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeiter und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und Meister und Meisterinnen), tätigen (Mit)inhaber und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ herausgegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

Maßeinheiten

Mill.	= Millionen
%	= Prozent
Std.	= Stunden

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Tabellenteil

1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe*) nach Wirtschaftszweigen

WZ 93 – Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Ausbau- gewerblicher Umsatz
			ins- gesamt	darunter Arbeiter/ -innen		lohn- summe	gehalt- summe	
			Anzahl			1 000	1 000 DM	
45.3	Bauinstallation	1 131	47 068	35 193	15 130	484 050	233 313	2 776 689
	darunter							
45.31	Elektroinstallation	450	19 578	15 335	6 574	211 112	83 387	963 805
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	72	3 430	2 761	1 141	42 969	15 703	268 394
45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	203	6 500	5 058	2 256	64 081	23 420	294 627
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima-Anlagen u. Ä.	389	15 487	10 678	4 606	141 752	94 015	1 038 918
45.4	Sonstiges Baugewerbe	620	21 729	17 465	7 555	236 360	80 231	1 063 667
	darunter							
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	54	1 760	1 429	530	19 495	6 886	100 241
45.42	Bautischlerei	124	3 905	2 972	1 356	40 618	22 177	228 760
45.43.1	Parkettlegerei	9	300	234	115	4 024	1 249	18 474
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	68	1 779	1 369	575	21 853	6 687	89 647
45.43.3	Estrichlegerei	21	727	478	223	7 128	4 850	74 706
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	313	12 245	10 233	4 406	133 274	34 537	466 849
45.44.2	Glasergerberbe	16	540	388	171	4 867	2 125	31 711
45.3/45.4/ 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	1 751	68 797	52 658	22 685	720 411	313 544	3 840 356

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe*) nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Ausbau- gewerblicher Umsatz
		ins- gesamt	darunter Arbeiter/-innen		lohn- summe	gehalt- summe	
		Anzahl			1 000	1 000 DM	
Betriebe mit ... Beschäftigten							
unter 20	205	3 298	2 532	1 149	32 893	11 315	164 466
20 – 49	1 245	36 434	28 806	12 701	366 612	130 931	1 727 741
50 – 99	231	15 450	11 823	4 964	165 189	75 089	908 833
100 – 199	47	6 226	4 715	1 981	80 110	32 777	401 557
200 und mehr	23	7 389	4 782	1 890	75 606	63 432	637 759
Betriebe insgesamt	1 751	68 797	52 658	22 685	720 410	313 544	3 840 356

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe*) nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	79	3 930	2 845	1 202	66 914	322 616	341 240
Duisburg	52	2 325	1 820	766	34 106	107 694	111 326
Essen	85	4 836	3 577	1 532	95 386	315 842	325 959
Krefeld	24	924	689	297	14 040	57 798	58 105
Mönchengladbach	21	734	574	251	11 492	42 293	42 776
Mülheim an der Ruhr	16	770	579	241	13 236	39 816	39 919
Oberhausen	35	1 339	1 104	479	19 550	62 599	64 281
Remscheid	7	196	162	74	2 283	6 880	6 880
Solingen	4	94	73	28	1 139	2 298	2 625
Wuppertal	28	979	715	303	15 206	49 123	51 047
Kreise							
Kleve	31	1 586	1 303	519	20 958	76 103	77 441
Mettmann	33	1 247	926	383	19 425	91 186	94 294
Neuss	24	796	647	306	12 331	31 090	32 037
Viersen	14	486	389	194	6 761	25 635	25 934
Wesel	48	2 078	1 607	682	26 958	110 296	113 490
Reg.-Bez. Düsseldorf	501	22 320	17 010	7 257	359 785	1 341 269	1 387 354
Kreisfreie Städte							
Aachen	24	1 254	790	352	22 028	68 012	68 036
Bonn	35	1 357	1 102	474	18 314	90 828	93 481
Köln	124	6 290	4 494	1 885	103 441	409 992	414 949
Leverkusen	15	1 249	1 036	405	18 780	53 440	56 680
Kreise							
Aachen	24	820	656	288	10 695	39 021	40 376
Düren	25	705	541	225	9 539	37 816	39 350
Erftkreis	32	1 072	835	360	14 908	74 550	75 100
Euskirchen	9	335	263	116	3 650	16 035	16 035
Heinsberg	25	815	655	269	10 600	39 489	40 732
Oberbergischer Kreis	19	733	562	211	10 066	30 343	33 633
Rhein.-Berg. Kreis	22	948	598	233	17 428	92 203	93 066
Rhein-Sieg-Kreis	36	1 254	1 026	454	17 761	58 339	62 603
Reg.-Bez. Köln	390	16 832	12 558	5 272	257 210	1 010 068	1 034 041
Kreisfreie Städte							
Bottrop	7	188	154	70	2 284	6 641	6 674
Gelsenkirchen	33	1 457	1 095	469	21 511	61 497	63 610
Münster	42	1 617	1 244	554	28 286	101 507	104 063

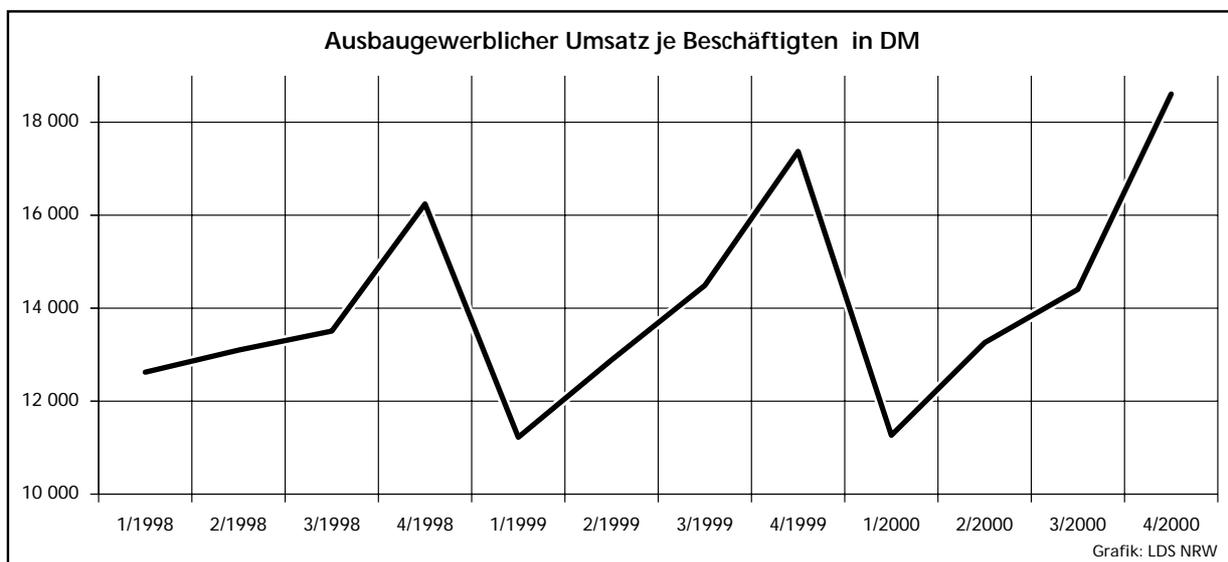
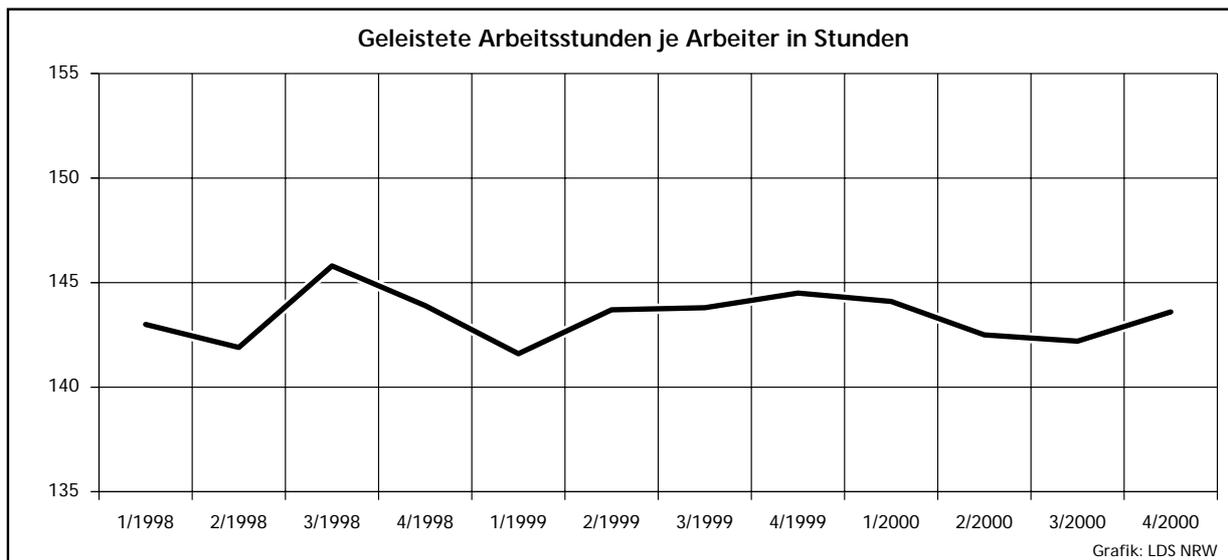
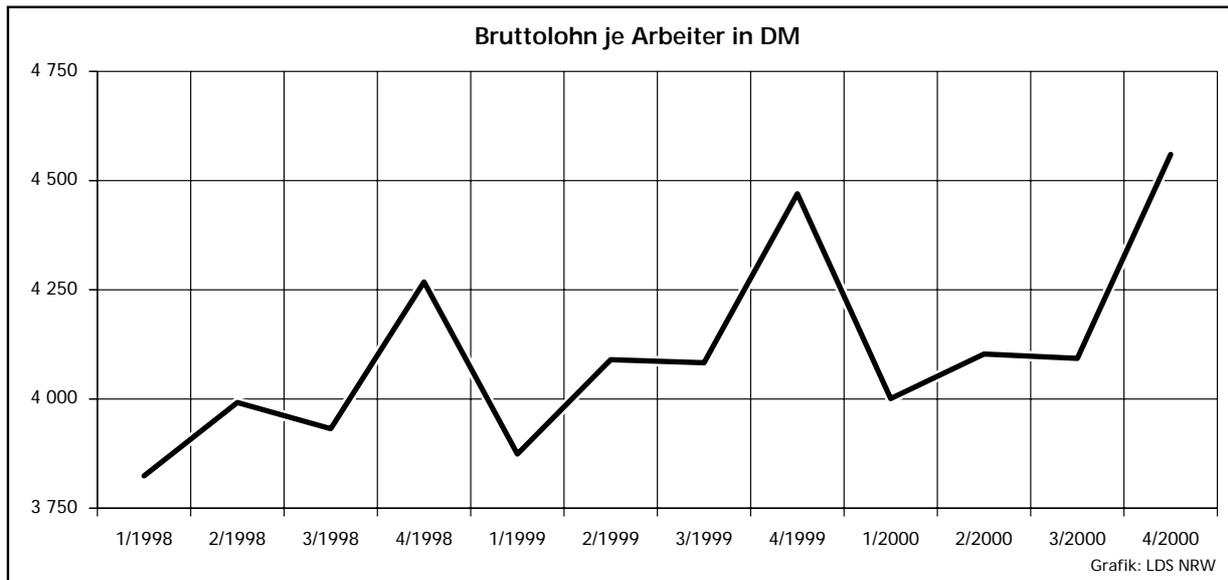
*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Noch: **3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe*)** nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
Kreise							
Borken	72	2 468	1 931	899	32 763	115 353	121 221
Coesfeld	28	835	651	296	11 715	39 693	43 358
Recklinghausen	66	2 388	1 913	796	31 889	107 463	108 871
Steinfurt	44	1 387	1 130	480	17 368	69 875	73 239
Warendorf	34	1 003	781	344	13 177	44 786	48 914
Reg.-Bez. Münster	326	11 343	8 899	3 908	158 993	546 815	569 950
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	28	916	716	315	13 364	46 868	50 004
Kreise							
Gütersloh	41	1 485	1 087	477	21 174	77 253	82 109
Herford	31	1 017	812	362	13 446	62 091	62 278
Höxter	11	442	327	124	5 385	24 706	25 549
Lippe	25	1 010	779	346	14 279	47 840	50 961
Minden-Lübbecke	23	714	559	255	9 865	34 836	35 374
Paderborn	36	1 465	1 131	513	21 741	62 743	93 737
Reg.-Bez. Detmold	195	7 049	5 411	2 392	99 254	356 337	400 012
Kreisfreie Städte							
Bochum	46	1 639	1 320	541	24 834	81 667	82 596
Dortmund	57	2 096	1 624	694	31 797	128 224	130 222
Hagen	27	916	720	325	11 939	43 459	44 771
Hamm	23	757	608	267	10 866	39 532	39 597
Herne	18	751	604	267	9 653	25 720	25 798
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	20	567	438	192	7 378	25 419	25 469
Hochsauerlandkreis	29	941	743	320	12 524	60 278	63 452
Märkischer Kreis	22	740	521	245	11 217	51 396	55 976
Olpe	6	170	132	62	2 174	9 725	9 796
Siegen-Wittgenstein	25	775	557	263	11 606	38 799	43 521
Soest	33	1 046	850	385	13 582	47 961	56 712
Unna	33	855	663	299	11 144	33 688	34 649
Reg.-Bez. Arnsberg	339	11 253	8 780	3 860	158 714	585 868	612 559
Nordrhein-Westfalen	1 751	68 797	52 658	22 689	1 033 956	3 840 357	4 003 916

*) Anmerkung siehe Seite 9

Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1998
 Monatsdurchschnittswerte der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 13,50 DM

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 1999 00 Preis: 10,50 DM

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
– Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 1999 00 Preis: 12,50 DM

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2000* Preis: 3,50 DM (Jahresbezugspreis: 35,00 DM)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. 12. 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2000 00 Preis: 3,50 DM

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von pauschalitem Wohngeld, von spitz berechnetem Wohngeld nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 1999 00 Preis: 6,50 DM

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 1999 00 Preis: 5,50 DM

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2000 00 Preis: 5,50 DM

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2001* Preis: 6,00 DM (Jahresbezugspreis: 60,00 DM)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 1999 00 Preis: 2,50 DM

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2000 00 Preis: 2,50 DM

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2000* Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis: 10,00 DM)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 1999 00 Preis: 2,50 DM

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich **Bauwirtschaft** Frank Hanst unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 23 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 10, für den Bereich **Bautätigkeit und Wohnungswesen** Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 22.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)